

Niederschrift

über die Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses - öffentlich -

Datum: 02.03.2010

Ort: Beratungsraum 118 des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:34 Uhr - 18:52 Uhr

Vorsitz: Petra Wesseler

Beschlussfähigkeit

Soll:	9	Stadträtinnen/Stadträte
Ist:	7	Stadträtinnen/Stadträte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Frank Heymann	sachkundiger Einwohner	krank
Herr Volkmar Zschocke	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	dienstlich verhindert

Verspätetes Erscheinen

Herr Tino Fritzsche	CDU-Ratsfraktion	dienstlich, TOP 5.3, 17:10 Uhr
Herr Thomas Lehmann	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	ab TOP 4.1, 16:37 Uhr i. V. für Herrn Zschocke

Stadtratsmitglieder

Frau Jacqueline Drechsler	SPD-Fraktion
Herr Dr. Dieter Füsslein	Fraktion FDP
Herr Hans-Peter Lohse	Fraktion FDP
Herr Klaus Möstl	SPD-Fraktion
Herr Thomas Scherzberg	Fraktion DIE LINKE
Frau Verona Schinkitz	Fraktion DIE LINKE
Herr Falk Ulbrich	CDU-Ratsfraktion

sachkundige Einwohner

Herr Udo Ehrhardt
Herr Detlef Hecker
Herr Jens Ueberschär
Herr Bernd Weber

weiteres Stadtratsmitglied

Herr Jürgen Leistner	CDU-Ratsfraktion	bis TOP 5.2, 17:47 Uhr
----------------------	------------------	------------------------

Gäste

Herr Mahnert	Architekturbüro Mahnert, Chemnitz	bis TOP 4.1, 17:08 Uhr
Herr Kunze	Zuständigkeitsbereich Expansion EDEKA	bis TOP 5.2, 18:00 Uhr

Bedienstete der Stadtverwaltung

Herr Börries Butenop Amtsleiter Amt 61
Herr Bernd Gregorzyk Amtsleiter Amt 66
Herr Klaus Ploch Amtsleiter Amt 60
Frau Grit Stillger Leiterin Abt. 60.3
Herr Michael Stötzer Amtsleiter Amt 65

ab TOP 4.1, 17:00 Uhr

Schriftführerin

Frau Isabel Antkowiak Sachbearbeiterin Abt. 15.4

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Frau Bürgermeisterin Wessler eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Sie stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest. Sie gibt die Namen der entschuldigt fehlenden Ausschussmitglieder bekannt.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Frau Bürgermeisterin Wessler gibt bekannt, dass der **Tagesordnungspunkt 5.6** aufgrund notwendiger Einarbeitungen von Änderungen des Vorhabenträgers in die Beschlussvorlage von der heutigen Tagesordnung **abgesetzt** werden müsse.

Herr Stadtrat Ulbrich (CDU-Ratsfraktion) schlägt vor, den **Tagesordnungspunkt 5.3** aufgrund des inhaltlichen Zusammenhangs **vor dem Tagesordnungspunkt 4.2** zu behandeln.

Zu dieser Verfahrensweise erfolgt seitens der Ausschussmitglieder **kein Widerspruch**.

Damit ist die **Tagesordnung mit den Änderungen festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses - öffentlich - vom 19.01.2010
-

Gegen die Niederschrift sind **keine** Einwendungen eingegangen. Sie ist somit **genehmigt**.

- 4 Beschlussvorlage an den Stadtrat
-

- 4.1 Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 08/03 "Einkaufsmarkt an der Weststraße/Hoffmannstraße"
Vorlage: B-062/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
-

Zu den Punkten 1 a) und 1 b) des Beschlussvorschlages besteht **kein Verhandlungsbedarf**.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe a) Ordn.-Nr. 1** (Anlage 1, Seite 1 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom

22.04.2009 und 07.10.2009

Ordn.-Nr. 33 (Anlage 1, Seite 1 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 05.10.2009 1. Sachverhalt und 2. Sachverhalt,

Ordn.-Nr. 18 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009

Ordn.-Nr. 21 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 09.04.2009 und ohne Datum,

Ordn.-Nr. 28 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.10.2009 und ohne Datum

Ordn.-Nr. 29 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 07.04.2009 und 06.10.2009

Ordn.-Nr. 37 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 50 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 19.01.2009

Ordn.-Nr. 53 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 28.05.2008

Ordn.-Nr. 52 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 09.09.2009

Ordn.-Nr. 55 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 27.10.2009 **en bloc einstimmig zu.**

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**

Ordn.-Nr. 3 (Anlage 1, Seite 3 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 09.04.2009 **einstimmig zu.**

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**

Ordn.-Nr. 19 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 20 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 04.04.2009 und 17.09.2009

Ordn.-Nr. 21 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 09.04.2009 und ohne Datum

Ordn.-Nr. 22 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.10.2009 und ohne Datum

Ordn.-Nr. 24 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Stellungnahme ohne Datum

Ordn.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 09.10.2009

Ordn.-Nr. 26 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 24.09.2009

Ordn.-Nr. 27 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 07.10.2009

Ordn.-Nr. 28 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.10.2009 und ohne Datum

Ordn.-Nr. 29 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 07.04.2009 und 06.10.2009

Ordn.-Nr. 37 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 38 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 06.04.2009

Ordn.-Nr. 39 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 06.04.2009

Ordn.-Nr. 40 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 26.10.2009

Ordn.-Nr. 50 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom

19.01.2009

Ord.-Nr. 53 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 28.05.2009 **en bloc einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)** **Ord.-Nr. 31** (Anlage 1, Seite 6 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 30.03.2009, 09.04.2009 und 06.10.2009 **einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)** **Ord.-Nr. 31** (Anlage 1, Seite 6 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 30.03.2009, 09.04.2009 und 06.10.2009 **mehrheitlich (1 Gegenstimme)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)** **Ord.-Nr. 42** (Anlage 1, Seite 7 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 07.04.2009 und 06.10.2009 **mehrheitlich (1 Gegenstimme)** zu.

Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE) kann die Einwendungen der Chemnitzer Verkehrs AG unter dem Punkt 1 c) Ord.-Nr. 17 nachvollziehen. Er möchte wissen, ob auch eine andere Lösung der Einfahrt in den EDEKA-Markt möglich sei.

Herr Stadtrat Möstl (SPD-Fraktion) fragt, warum die Ein- und Ausfahrt des EDEKA-Marktes nicht getrennt geregelt werde.

Herr Mahnert (Architekturbüro Mahnert) erklärt, dass ursprünglich jeweils eine Zu- und Abfahrt geplant gewesen sei. Dies sei jedoch aufgrund der auf die Hoffmannstraße zukommende Verkehrsbelastung gestrichen wurden. Eine zweite Ausfahrt auf der Weststraße sei aus Platzgründen nicht möglich. Des Weiteren müssten mehrere Bäume gefällt werden.

Herr Butenop (Amtsleiter Amt 61) fügt hinzu, dass die Verkehrsbelastung perspektivisch zurückgehen werde.

Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE) schlägt zur Verkehrsentslastung vor, die bestehenden Parkplätze auf der Weststraße zu entfernen und dafür eine Linksabbiegespur einzurichten.

Frau Stadträtin Schinkitz (Fraktion DIE LINKE) findet die Lösung einer gemeinsamen Ein- und Ausfahrt gut. Auch sie ist der Meinung, dass die Verkehrsbelastung perspektivisch sinkt. Die Idee von Herrn Scherzberg könnte zur Diskussion stehen. Allerdings glaube sie, müssten dann auch wieder Bäume gefällt werden.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)** **Ord.-Nr. 17** (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 16.03.2009 und 14.09.2009 **mehrheitlich (4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)** **Ord.-Nr. 18** (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009

Ord.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 09.10.2009

Ord.-Nr. 27 (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 07.10.2009

Ord.-Nr. 41 (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom

31.03.2009 und 28.09.2009

Ordn.-Nr. 42 (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 07.04.2009 und 06.10.2009

Ordn.-Nr. 48 (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 25.09.2009

Ordn.-Nr. 50 (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 19.01.2009

Ordn.-Nr. 51 (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 24.09.2009

Ordn.-Nr. 53 (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 28.05.2008

Ordn.-Nr. 54 (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 17.06.2008 **en bloc einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 40 (Anlage 1, Seite 10 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 26.10.2009 **einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 10 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 09.10.2009 **einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 11 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 09.10.2009

Ordn.-Nr. 40 (Anlage 1, Seite 11 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 26.10.2009

Ordn.-Nr. 51 (Anlage 1, Seite 11 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 24.09.2009 **en bloc einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 32 (Anlage 1, Seite 11 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 33 (Anlage 1, Seite 11 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 05.10.2009 **en bloc einstimmig** zu.

Ordn.-Nr. 42 (Anlage 1, Seite 12 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 07.04.2009 und 06.10.2009

Ordn.-Nr. 54 (Anlage 1, Seite 12 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 17.06.2008 **en bloc mehrheitlich (1 Gegenstimme)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 18 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009

Ordn.-Nr. 20 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 04.04.2009 und 17.09.2009

Ordn.-Nr. 23 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) 2 Stellungnahmen ohne Datum

Ordn.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 09.10.2009

Ordn.-Nr. 27 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 07.10.2009

Ordn.-Nr. 29 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 07.04.2009 und 06.10.2009

Ordn.-Nr. 31 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom

30.03.2009, 09.04.2009 und 06.10.2009

Ordn.-Nr. 32 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 33 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 34 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 05.10.2009

Ordn.-Nr. 36 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 07.04.2009

Ordn.-Nr. 37 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 38 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 06.04.2009

Ordn.-Nr. 39 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 06.04.2009

Ordn.-Nr. 40 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 26.10.2009

Ordn.-Nr. 43 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 15.09.2009

Ordn.-Nr. 45 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 31.03.2009 und 15.09.2009

Ordn.-Nr. 46 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 02.04.2009

Ordn.-Nr. 49 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 25.09.2009

Ordn.-Nr. 50 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 19.01.2009

Ordn.-Nr. 51 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 24.09.2009

Ordn.-Nr. 53 (Anlage 1, Seite 13 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 28.05.2008 **en bloc mehrheitlich (1 Nein-Stimme)** zu.

Ordn.-Nr. 18 (Anlage 1, Seite 15 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009

Ordn.-Nr. 20 (Anlage 1, Seite 15 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 04.04.2009 und 17.09.2009 **en bloc mehrheitlich (1 Nein-Stimme)** zu.

Ordn.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 15 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 09.10.2009

Ordn.-Nr. 40 (Anlage 1, Seite 15 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 26.10.2009 **en bloc mehrheitlich (1 Nein-Stimme)** zu.

Ordn.-Nr. 46 (Anlage 1, Seite 16 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 02.04.2009 **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 18 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009

Ordn.-Nr. 19 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 20 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 04.04.2009 und 17.09.2009

Ordn.-Nr. 21 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 09.04.2009 und ohne Datum

Ordn.-Nr. 22 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom

08.10.2009 und ohne Datum

Ord.-Nr. 24 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme ohne Datum

Ord.-Nr. 26 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 24.09.2009

Ord.-Nr. 27 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 07.10.2009

Ord.-Nr. 28 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.10.2009 und ohne Datum

Ord.-Nr. 30 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme ohne Datum

Ord.-Nr. 31 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 30.03.2009, 09.04.2009 und 06.10.2009

Ord.-Nr. 32 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 05.10.2009

Ord.-Nr. 33 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 05.10.2009

Ord.-Nr. 34 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 05.10.2009

Ord.-Nr. 35 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 31.03.2009

Ord.-Nr. 37 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 05.10.2009

Ord.-Nr. 38 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 06.04.2009

Ord.-Nr. 39 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 06.04.2009

Ord.-Nr. 40 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 26.10.2009

Ord.-Nr. 41 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 31.03.2009 und 28.09.2009

Ord.-Nr. 48 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 25.09.2009

Ord.-Nr. 49 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 25.09.2009

Ord.-Nr. 50 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 19.01.2009

Ord.-Nr. 51 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 24.09.2009

Ord.-Nr. 53 (Anlage 1, Seite 17 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 28.05.2008 **en bloc mehrheitlich (1-Nein-Stimme)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ord.-Nr. 20 (Anlage 1, Seite 19 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 04.04.2009 und 17.09.2009 **mehrheitlich (1 Nein-Stimme)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ord.-Nr. 23 (Anlage 1, Seite 19 der Beschlussvorlage) 2 Stellungnahmen ohne Datum

Ord.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 19 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 09.10.2009 **en bloc mehrheitlich (1 Nein-Stimme)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ord.-Nr. 27 (Anlage 1, Seite 20 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 07.10.2009

Ordn.-Nr. 29 (Anlage 1, Seite 20 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 07.04.2009 und 06.10.2009

Ordn.-Nr. 31 (Anlage 1, Seite 20 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 30.03.2009, 09.04.2009 und 06.10.2009

Ordn.-Nr. 53 (Anlage 1, Seite 20 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 28.05.2008 **en bloc mehrheitlich (1-NeinStimme)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 20 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 09.10.2009

Ordn.-Nr. 40 (Anlage 1, Seite 20 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 26.10.2009 **en bloc mehrheitlich (1 Nein-Stimme)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 20 (Anlage 1, Seite 21 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 04.04.2009 und 17.09.2009 **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 18 (Anlage 1, Seite 21 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009

Ordn.-Nr. 19 (Anlage 1, Seite 21 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 20 (Anlage 1, Seite 21 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 04.04.2009 und 17.09.2009

Ordn.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 21 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 09.10.2009

Ordn.-Nr. 32 (Anlage 1, Seite 21 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 40 (Anlage 1, Seite 21 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 26.10.2009

Ordn.-Nr. 41 (Anlage 1, Seite 21 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 31.03.2009 und 28.09.2009

Ordn.-Nr. 50 (Anlage 1, Seite 21 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 19.01.2009

Ordn.-Nr. 53 (Anlage 1, Seite 21 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 28.05.2008 **en bloc einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 44 (Anlage 1, Seite 22 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 02.04.2009 **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 21 (Anlage 1, Seite 22 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 09.04.2009 und ohne Datum

Ordn.-Nr. 24 (Anlage 1, Seite 22 der Beschlussvorlage) Stellungnahme ohne Datum

Ordn.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 22 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 09.10.2009

Ordn.-Nr. 26 (Anlage 1, Seite 22 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 24.09.2009

Ordn.-Nr. 27 (Anlage 1, Seite 22 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 01.04.2009 und 07.10.2009

Ordn.-Nr. 28 (Anlage 1, Seite 22 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.10.2009 und ohne Datum

Ordn.-Nr. 32 (Anlage 1, Seite 22 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom

08.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 50 (Anlage 1, Seite 22 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 19.01.2009

Ordn.-Nr. 53 (Anlage 1, Seite 22 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 28.05.2008 **en bloc einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 45 (Anlage 1, Seite 23 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 31.03.2009 und 15.09.2009 **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 31 (Anlage 1, Seite 23 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 30.03.2009, 09.04.2009 und 06.10.2009

Ordn.-Nr. 32 (Anlage 1, Seite 23 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 33 (Anlage 1, Seite 23 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.04.2009 und 05.10.2009

Ordn.-Nr. 53 (Anlage 1, Seite 23 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 28.05.2008 **en bloc einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 43 (Anlage 1, Seite 24 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 15.09.2009 **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 47 (Anlage 1, Seite 24 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 29.09.2009 **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 52 (Anlage 1, Seite 24 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 09.09.2009 **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem **Punkt 2** (Anlage 1, Seite 25 der Beschlussvorlage), dem **Punkt 3** (Anlage 1, Seite 25 der Beschlussvorlage) und dem **Punkt 4** (Anlage 1, Seite 26 der Beschlussvorlage) **en bloc einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss stimmt der Beschlussvorlage Nr. B-062/2010 **mehrheitlich zu** und **empfiehlt** dem Stadtrat, die Vorlage **zu beschließen**.

5. Beschlussvorlage an den Planungs- und Umweltausschuss

5.3 Aufstellungsbeschluss zum einfachen Bebauungsplan Nr. 10/04 Kaßberg Ost
Vorlage: B-071/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61

Herr Butenop (Amtsleiter Amt 61) führt in die Beschlussvorlage ein.

Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE) hebt im Beschlussvorschlag das Planziel der Vermeidung einer Nachverdichtung des Karreeinnenbereiches positiv hervor. Er möchte wissen, ob damit auch eine weitere Versiegelung ausgeschlossen werden soll. Anschließend fragt Herr Scherzberg, wieso das Eckhaus an der Henriettenstraße/Reichsstraße und der Andréplatz nicht in den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 10/04 Kaßberg Ost aufgenommen werden sollen.

Herr Butenop (Amtsleiter Amt 61) erklärt, dass der Andréplatz als eine Parkanlage ein kommunales Grundstück und Bestandteil des Denkmalschutzensembles sei. Aufgrund dessen könne es dafür keine Bebauungswünsche geben. Des Weiteren sei das Grundstück des Eckhauses an der Henriettenstraße/Reichsstraße fast so groß wie das daraufstehende Haus, so dass keine weitere Bebauung möglich sei.

Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE) gibt zu bedenken, dass ein Abbruch des Hauses und ein späterer Neubau dann dem Punkt 4 der Planungsziele des Beschlussvorschlages widerspreche. Er bitte deshalb um Aufnahme des Eckhaus Henriettenstraße/Reichsstraße in den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 10/04 Kaßberg Ost.

Frau Bürgermeisterin Wesseler sagt, man könne diese Änderung im Aufstellungsbeschluss vornehmen. Die Planungsziele für das Gesamtgebiet bleiben erhalten.

Gegen diese Änderung erfolgt seitens der Ausschussmitglieder **kein Widerspruch**.

Herr Butenop (Amtsleiter Amt 61) sagt, dass die Vermeidung der Versiegelung bisher nicht als Planungsziel betrachtet wurde. Er werde aber eine entsprechende Festsetzung dazu in die weitere Bearbeitung aufnehmen.

Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE) bittet um Aufnahme der Vermeidung der Versiegelung als Planungsziel in den Beschlussvorschlag.

Gegen diese Änderung erfolgt seitens der Ausschussmitglieder **kein Widerspruch**.

Herr Stadtrat Dr. Füsslein (Fraktion FDP) ist der Auffassung, dass im Hinblick auf die zukünftige Nutzung von Elektroautos das Parken auf dem Kaßberg geregelt werden müsse.

Herr Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) sagt, dass das Parken kein unwichtiger Punkt sei. Er erinnert aber auch an die Notwendigkeit von Spiel- und Erholungsmöglichkeiten.

Herr Stadtrat Möstl (SPD-Fraktion) fragt, wieso man nicht einige Straßen auf dem Kaßberg zu Einbahnstraßen erkläre, um zusätzliche Parkmöglichkeiten zu schaffen. Außerdem gebe es genügend Direktverbindungen zwischen der Zwickauer Straße und Limbacher Straße.

Frau Bürgermeisterin Wesseler informiert, dass bisher alle Überlegungen zum Bau von Hochgaragen aufgrund der wenigen Mietinteressenten gescheitert sind.

Herr Gregorzyk (Amtsleiter Amt 66) fügt hinzu, dass bereits in Teilbereichen des Kaßberges eine Untersuchung der Möglichkeit der Ausweisung von Einbahnstraßen durchgeführt wurde. Dabei habe sich herausgestellt, dass der Zuwachs der Parkmöglichkeiten nicht so groß sei, wie erwartet. Außerdem würden sich weitere Probleme ergeben. Er könne die dazugehörigen Unterlagen Herrn Möstl zukommen lassen.

Herr Stadtrat Dr. Füsslein (Fraktion FDP) sagt, man benötige ein Bewirtschaftungskonzept für den Straßenraum.

Auf die Frage von **Herrn Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** zum Anwohnerparken erklärt **Herr Gregorzyk (Amtsleiter Amt 66)**, dass es klare Gerichtsurteile dazu gebe wie weit das Anwohnerparken ausgedehnt werden könne. Die Allgemeinheit der Straße müsse für jedermann zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund sei ein Ausweiten des Anwohnerparkens über den Bereich Justizzentrum hinaus in Größenordnungen auf dem Kaßberg zurzeit nicht angedacht.

Beschluss B-071/2010

Der Planungs- und Umweltausschuss beschließt:

1. Für das Gebiet Kaßberg Ost soll der einfache Bebauungsplan Nr. B 10/04 Kaßberg Ost aufgestellt werden.

Der räumliche Geltungsbereich des Plangebietes wird durch die Planzeichnung mit der Erweiterung Eckhaus (Grundstück) Reichsstraße/Henriettenstraße bestimmt.

Folgende Planungsziele werden angestrebt:

- Regelung der Stellung der Gebäude und der überbaubaren Grundstücksfläche,
 - Vermeidung einer weiteren Nachverdichtung des Karreeinnenbereiches einschließlich einer weiteren Versiegelung
 - Orientierung der Bebauung an der das Gebiet prägenden Blockrandstruktur,
 - Erhaltung der Bebauung und Sicherung der Wohnqualität,
2. Der Bebauungsplan soll im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden.
Dementsprechend wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bestätigt
(5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen)**

4. Beschlussvorlagen an den Stadtrat

4.2 Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 04/08 Wohngebiet Kaßbergstraße
Vorlage: B-054/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es **keinen Verhandlungsbedarf**.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe a) Ordn.-Nr. 1** (Anlage 1, Seite 1 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 16.10.2009 1. Sachverhalt und 2. Sachverhalt **Ordn.-Nr. 2** (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom

08.10.2009

Ordn.-Nr. 4 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 28.09.2009

Ordn.-Nr. 6 (Anlage 1, Seite 3 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 26.10.2009

Ordn.-Nr. 10 (Anlage 1, Seite 3 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 08.10.2009

Ordn.-Nr. 14 (Anlage 1, Seite 3 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 12.10.2009 1. Sachverhalt und 2. Sachverhalt **en bloc einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**

Ordn.-Nr. 20 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Schreiben vom 04.07.2008, 14.07.2008 und 17.07.2008 **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**

Ordn.-Nr. 21 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Schreiben 22.07.2008 1. Sachverhalt **mehrheitlich (1 Nein-Stimme)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**

Ordn.-Nr. 21 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Schreiben 22.07.2008 2. Sachverhalt **mehrheitlich (1 Nein-Stimme)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**

Ordn.-Nr. 22 (Anlage 1, Seite 6 der Beschlussvorlage) Schreiben 05.08.2008 1. Sachverhalt **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**

Ordn.-Nr. 22 (Anlage 1, Seite 6 der Beschlussvorlage) Schreiben 05.08.2008 2. Sachverhalt **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**

Ordn.-Nr. 1 (Anlage 1, Seite 7 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 16.10.2009 **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt en bloc** dem **Punkt 2** (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) und dem **Punkt 3** (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) **einstimmig (1 Enthaltung)** zu.

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss stimmt der Beschlussvorlage Nr. B-054/2010 **mehrheitlich zu** und empfiehlt dem Stadtrat, die Vorlage zu beschließen.

- 4.3 Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 09/06 "Technopark Süd" - Teilgebiet 1
Vorlage: B-064/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
-

Herr Butenop (Amtsleiter Amt 61) nimmt die Anregung von **Herrn Stadtrat Dr. Füsslein (Fraktion FDP)** zur Überarbeitung der Anlage der Pflanzvorschläge in den Bebauungsplänen durch Herrn Prof. Werner von der Technischen Universität Dresden mit.

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es **keinen weiteren Verhandlungsbedarf**.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe a)**
Ordn.-Nr. 1 (Anlage 1, Seite 1 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
26.11.2009
Ordn.-Nr. 3 (Anlage 1, Seite 1 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
20.11.2009
Ordn.-Nr. 29 (Anlage 1, Seite 1 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
17.11.2009
Ordn.-Nr.11 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
05.11.2009 und 08.07.2009
Ordn.-Nr. 12 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
27.11.2009 **en bloc einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**
Ordn.-Nr. 1 (Anlage 1, Seite 3 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
26.11.2009 1. Sachverhalt **einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**
Ordn.-Nr. 1 (Anlage 1, Seite 3 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
26.11.2009 2. Sachverhalt **einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**
Ordn.-Nr. 1 (Anlage 1, Seite 3 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
26.11.2009 3. Sachverhalt **einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**
Ordn.-Nr. 1 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
26.11.2009 4. Sachverhalt **einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**
Ordn.-Nr. 18 (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) Stellungnahme 23.11.2009
einstimmig zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe b)**
Ordn.-Nr. 25 (Anlage 1, Seite 5 der Beschlussvorlage) Stellungnahme 05.11.2009
und 24.07.2009 **einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**
Ordn.-Nr. 1 (Anlage 1, Seite 6 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
26.11.2009 **einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**
Ordn.-Nr. 3 (Anlage 1, Seite 6 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
20.11.2009
Ordn.-Nr. 29 (Anlage 1, Seite 6 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
17.11.2009 **en bloc einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe c)**
Ordn.-Nr. 28 (Anlage 1, Seite 8 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom
19.11.2009 **einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt en bloc** dem Punkt 2 (Anlage 1, Sei-
te 9 der Beschlussvorlage), dem Punkt 3 (Anlage 1, Seite 10 der Beschlussvorlage)
und dem Punkt 4 (Anlage 1, Seite 10 der Beschlussvorlage) **einstimmig** zu.

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss stimmt der Beschlussvorlage Nr. B-

064/2010 **einstimmig zu** und empfiehlt dem Stadtrat, die Vorlage zu beschließen.

- 4.4 Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 02/51 "Frankenberger Straße/Hilbersdorf"
Vorlage: B-067/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
-

Herr Butenop (Amtsleiter Amt 61) antwortet auf die Frage von **Herrn Stadtrat Ulbrich (CDU-Ratsfraktion)**, dass die Grundstücke privaten Eigentümern gehören.

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es **keinen weiteren Verhandlungsbedarf**.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt** dem Punkt 1 **Buchstabe a) Ordn.-Nr. 1** (Anlage 1, Seite 1 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 24.11.2009 1. Sachverhalt

Ordn.-Nr. 1 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 24.11.2009 2. Sachverhalt

Ordn.-Nr.4 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 26.08.2009

Ordn.-Nr. 6 (Anlage 1, Seite 2 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 18.08.2009

Ordn.-Nr. 7(Anlage 1, Seite 3 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 13.11.2009

Ordn.-Nr. 8 (Anlage 1, Seite 3 der Beschlussvorlage) Stellungnahme vom 20.11.2009

Ordn.-Nr. 10 (Anlage 1, Seite 3 der Beschlussvorlage) Stellungnahme ohne Datum, Posteingang 14.08.2007 **en bloc einstimmig** zu.

Der Planungs- und Umweltausschuss **stimmt en bloc** dem **Punkt 2** (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) und dem **Punkt 3** (Anlage 1, Seite 4 der Beschlussvorlage) **einstimmig** zu.

5 Beschlussvorlagen an den Planungs- und Umweltausschuss

- 5.1 Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 09/04 Wohngebiet Wieseneck, Kleinolbersdorf
Vorlage: B-031/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
-

Der **Ortschaftsrat Kleinolbersdorf-Altenhain** stimmt der Beschlussvorlage in seiner Stellungnahme zur Anhörung nach § 67 Abs. 4 SächsGemO **einstimmig** zu.

Herr Stadtrat Fritzsche (CDU-Ratsfraktion) sagt, man sollte dem Willen des Ortschaftsrates stattgeben.

Frau Bürgermeisterin Wesseler gibt zu bedenken, dass kleine Wohnbauflächen zur Ansiedelung erhalten bleiben sollten.

Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE) wird die Beschlussvorlage erneut ablehnen. An seinen Standpunkt habe sich nichts geändert.

Herr Stadtrat Dr. Füsslein (Fraktion FDP) werde der Beschlussvorlage jetzt zustimmen, obwohl es im Außenbereich liege.

Herr Stadtrat Leistner (CDU-Ratsfraktion) bittet um Zustimmung der Beschlussvorlage.

Beschluss B-031/2010

Der Planungs- und Umweltausschuss beschließt:

1. Für eine Fläche in Kleinolbersdorf im Bereich zwischen Ferdinandstraße, Wieseneck und Alter Kirchweg soll der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 09/04 Wohngebiet Wieseneck, Kleinolbersdorf nach § 12 BauGB aufgestellt werden.

Das Plangebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes beinhaltet die Flurstücke 45/13 (teilweise) 45/15 (teilweise) und 45/16 (teilweise) der Gemarkung Kleinolbersdorf.

Ziel ist die Errichtung eines Wohnstandortes für Siedlungswohnungsbau.

2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen einer zweiwöchigen Auslegung erfolgen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bestätigt
(7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen)**

- 5.2 Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 09/21 EDEKA-Markt an der Zwickauer Straße, Siegmars
Vorlage: B-057/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
-

Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE) stellt die Notwendigkeit des EDEKA-Marktes in Frage, da sich gegenüber bereits der Vollsortimenter REWE befinde.

Herr Kunze (Zuständigkeitsbereich Expansion EDEKA) verspricht sich durch den neuen EDEKA-Markt an diesem Standort eine Attraktivitätssteigerung. Außerdem gebe es bereits auch eine weitere positive Bauvoranfrage durch einen anderen Discounter.

Herr Stadtrat Dr. Füsslein (Fraktion FDP) schätzt den Standort als einen strategischen Punkt ein. Den eingehenden Wettbewerb beider Vollsortimenter erachte er als positiv.

Herr Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) möchte wissen, ob es sich bei den derzeit dort stehenden Gebäuden um Gründerzeithäuser handelt. Außerdem interessiert ihn, was mit den aufgegebenen Supermärkten passiere.

Herr Kunze (Zuständigkeitsbereich Expansion EDEKA) erklärt, dass man bereits eine Abbruchgenehmigung habe. Für sein Unternehmen könne er sagen, dass aufgegebenen Supermärkte zurückgebaut werden.

Beschluss B-057/2010

Der Planungs- und Umweltausschuss beschließt:

1. Im Stadtteil Siegmars an der Zwickauer Straße im Bereich des Bahnhofes Chemnitz-Siegmars soll der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 09/21 EDEKA-Markt an der Zwickauer Straße, Siegmars gemäß § 12 Baugesetzbuch aufgestellt werden.

Das Plangebiet des Bebauungsplanes beinhaltet die Flurstücke 25/1, 25/2, 25/3, 25/4, 25/5, 26, 171/5, 171/10 (teilweise), 171/12 (teilweise) und 171/13 der Gemarkung Siegmars.

Planungsziel ist die Bestimmung der Zulässigkeit des Vorhabens „großflächiger Einzelhandelsbetrieb“ mit 1.400 qm Verkaufsfläche“ in einem Mischgebiet gemäß § 6 BauNVO. Das Entwicklungsgebot des § 8 Absatz 2 BauGB wäre damit erfüllt.

Im Planverfahren ist im Sinne des § 11 Absatz 3 BauNVO nachzuweisen, dass sich das Vorhaben auf die Verwirklichung der Ziele der Raumordnung und Landesplanung sowie auf die städtebauliche Entwicklung und Ordnung nur unwesentlich auswirken wird.

2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB soll im Rahmen einer zweiwöchigen Auslegung der Planunterlagen erfolgen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
(9 Ja-Stimmen)**

- 5.4 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 10/03 Justizvollzugsanstalt Chemnitz
Vorlage: B-072/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
-

Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE) fragt nach der Möglichkeit der Auflage zur Nutzung regenerativer Energien.

Herr Butenop (Amtsleiter amt 61) sagt, dass die Möglichkeit bestehe. Allerdings benötige man dazu die Gewissheit der Funktionalität.

Herr Hecker (sachkundiger Einwohner) ist der Auffassung, dass von der Klimaschutzbemühten Bundesregierung erwartet werden könne, sich zuerst an die Staatsbetriebe zu wenden.

Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE) fragt, ob nicht die Auflage der zwingenden Prüfung der Nutzung erneuerbarer Energien in den Bebauungsplan aufgenommen werden könne.

Frau Bürgermeisterin Wessler sagt, man könne konkrete Umsetzungsvorschläge nicht vorschreiben, jedoch im Sinne des Baugesetzbuches diesbezüglich Ziele vorgeben. Dies werde entsprechend eingearbeitet. Zum Wortlaut bittet sie den Amtsleiter um Abstimmung vor Einleitung des nächsten Verfahrensschrittes.

Auf die Frage nach der Entwicklung des Verhältnisses von ver- und entsiegelter Fläche von **Herrn Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** antwortet **Herr Butenop (Amtsleiter Amt 61)**, dass dazu erst in der nächsten Stufe eine Aussage getroffen werden könne.

Beschluss B-072/2010

Der Planungs- und Umweltausschuss beschließt:

1. Für das Plangebiet der Flurstücke 602/9 (teilweise), 593/20 (teilweise), 593/21,

599/4 (teilweise), 599/5 (teilweise) der Gemarkung Altchemnitz soll der Bebauungsplan Nr. 10/03 Justizvollzugsanstalt Chemnitz, Vorhaben offener Vollzug aufgestellt werden.

Planungsziel ist die Ausweisung eines Sondergebietes Justizvollzugsanstalt gemäß § 11 BauNVO.

2. Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 und 3 BauGB (vereinfachtes Verfahren) aufgestellt werden.

Dementsprechend wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
(9 Ja-Stimmen)**

- 5.5 Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 98/02 für das Gebiet "ERMAFA-Karree"
Vorlage: B-049/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
-

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es **keinen Verhandlungsbedarf**.

Beschluss B-049/2010

Der Planungs- und Umweltausschuss beschließt:

1. Der Einleitung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 98/02 für das Gebiet „ERMAFA-Karree“ wird zugestimmt.

Der räumliche Geltungsbereich bleibt gegenüber dem rechtskräftigen Bebauungsplan vom 30.08.2000 unverändert.

Als wesentliche Änderungen werden angestrebt:

- Festsetzung der gesamten historischen Bausubstanz der ERMAFA einschließlich der Flurstücke 1843f und 1843g der Gemarkung Chemnitz entsprechend der dort bereits vorliegenden Darstellung im Flächennutzungsplan als Sonstiges Sondergebiet und Anpassung der zulässigen Verkaufsflächen
 - Baufelderweiterung der Mischgebietsfläche an der Uhlichstraße und Zulässigkeit von Einzelhandelseinrichtungen
2. Die Änderung des Bebauungsplanes soll im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 und 3 BauGB (vereinfachtes Verfahren) aufgestellt werden.

Dementsprechend wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bestätigt
(7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen)**

- 5.6 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 09/16 Frischmarkt SIMMEL, Grüna
Vorlage: B-048/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
-

Der Tagesordnungspunkt wurde **unter dem Tagesordnungspunkt 2 abgesetzt**.

- 5.7 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 09/17 Wohnbebauung auf dem Flurstück 185/3, Borna
Vorlage: B-063/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
-

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es **keinen Verhandlungsbedarf**.

Beschluss B-063/2010

Der Planungs- und Umweltausschuss beschließt:

1. Der Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 09/17 Wohnbebauung auf dem Flurstück 185/3, Borna, Beschluss-Nr. B-375/2009 des Planungs- und Umweltausschusses vom 27.10.2009, wird so geändert, dass der Geltungsbereich nunmehr die in der Anlage 3 Seite 7 umgrenzte Fläche des Flurstücks 185/3 der Gemarkung Borna beinhaltet.
2. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 09/17 Wohnbebauung auf dem Flurstück 185/3, Borna, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B), sowie die Begründung werden in der Fassung vom 21.01.2010 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
(9 Ja-Stimmen)**

- 5.8 Förderrichtlinie der Stadt Chemnitz über die Gewährung von Zuwendungen an kleine Unternehmen im Rahmen des Programmschwerpunktes "Nachhaltige Stadtentwicklung" zur Förderung von Wirtschaft und Beschäftigung im Geltungsbereich der Programmgebiete Reitbahnviertel und Sonnenberg
Vorlage: B-007/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 60
-

Frau Stillger (Leiterin Abt. 60.3) stellt die Beschlussvorlage vor.

Herr Stadtrat Dr. Füsslein (Fraktion FDP) erachtet die Förderung als positiv. Allerdings sei bei der geringen Fördermittelhöhe nur die Konzentration der Förde-

rung auf die Hauptausfallstraßen zielführend.

Frau Stillger (Leiterin Abt. 60.3) kann den Vorschlag aufgrund der Erfahrungen nicht empfehlen. Auch wenn die Summe der Förderung nur gering sei, könne man große Wirkungen erzielen.

Herr Stadtrat Fritzsche (CDU-Ratsfraktion) macht auf die strengen Bedingungen für die Förderung aufmerksam. Er möchte wissen, ob die Möglichkeit einer Korrektur der Förderrichtlinie durch die Stadt Chemnitz bestehe.

Frau Stillger (Leiterin Abt. 60.3) erklärt, dass sowohl die Stadt Chemnitz als auch die CWE eine Stellungnahme zur Musterrichtlinie abgegeben habe. Leider sei das Innenministerium nicht darauf eingegangen. Sie schlägt vor, erst einmal mit der Förderung zu beginnen und Erfahrungen zu sammeln, die dann dem SMI und der Landesdirektion vorgelegt werden können. Vielleicht könne man dann eine Änderung der Musterrichtlinie oder zumindest eine Ermächtigung der Änderung der städtischen Richtlinie erreichen.

Fragen von **Herrn Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** werden von **Frau Stillger (Leiterin Abt. 60.3)** beantwortet.

Beschluss B-007/2010

1. Die Förderrichtlinie der Stadt Chemnitz über die Gewährung von Zuwendungen an kleine Unternehmen im Rahmen des Programmschwerpunktes - nachhaltige Stadtentwicklung- zur Förderung von Wirtschaft und Beschäftigung (Anlage 3) wird bestätigt.
2. Das Antrags- und Bewilligungsverfahren (Anlage 4) wird bestätigt.
3. Der Planungs- und Umweltausschuss wird halbjährlich über die Einzelbewilligungen und den Mittelabfluss informiert.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
(8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)**

6 Informationsvorlage an den Planungs- und Umweltausschuss

6.1 Stand der Umsetzung der Projekte in den EFRE-Gebieten Sonnenberg und Reitbahnviertel

Vorlage: I-020/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 60

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht **kein Verhandlungsbedarf**.

7 Umsetzung des Konjunkturprogramms für Investitionen in Kommunen (K II)

Es wird eine Übersicht der kommunalen Investitionen 2010 getrennt nach Bereichen aufgelegt.

Frau Bürgermeisterin Wessler erläutert die Darstellung kurz.

Herr Stötzer (Amtsleiter Amt 65) informiert, dass der Beauftragungsstand Ende März 2010 bei 75 % liege. Bis Ende April sollen weitere 100 Vergaben erfolgen, so dass der Beauftragungsstand dann bei 95 % liegen werde. Anschließend benennt

er Vorhaben, welche in Kürze beginnen werden.

Herr Hecker (sachkundiger Einwohner) hebt hervor, dass durch die Maßnahmen des Konjunkturprogrammes II ein entscheidender Beitrag zur CO₂-Reduktion geleistet wurde.

8 Verschiedenes

8.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

Herr Gregorzyk (Amtsleiter Amt 66) informiert, dass im Bauausschuss eine Änderung des Bebauungsplanes zur Güterbahnhofstraße eingebracht werde und erläutert die Gründe der Änderung.

8.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Zur Frage zum Presseartikel „Bazillenröhre“ von **Herrn Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE)** sagt **Herr Gregorzyk (Amtsleiter Amt 66)**, dass bereits eine schriftliche Stellungnahme zur Klarstellung der Abteilung Presse-, Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Chemnitz übergeben wurde.

Frau Bürgermeisterin Wesseler wird auf Hinweis von **Herrn Stadtrat Möstl (SPD-Fraktion)** prüfen lassen, ob ein Verstoß gegen die Baugenehmigung vorliegt, wenn behindertengerechte Einkaufsmärkte ihre zusätzliche Fläche durch Aufsteller oder andere Waren blockieren.

Auf die Frage von **Herrn Stadtrat Ulbrich (CDU-Ratsfraktion)** zur Höhe der Zahlung von Beiträgen bei der Fertigstellung von Sanierungsgebieten erläutert **Frau Stillger (Leiterin Abt. 60.3)**, dass die Stadt Chemnitz keine festen Beträge erhebe. Es handelt sich um eine individuelle Wertermittlung.

Herr Butenop (Amtsleiter Amt 61) informiert zur Frage nach der Endfassung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes, dass diese im Internet veröffentlicht werde. Zusätzlich erhalten alle Ausschussmitglieder die Endfassung auf einer CD-ROM.

Frau Stillger (Leiterin Abt. 60.3) berichtet auf Nachfrage zum Erhalt von Anfragen von Wohnungsgesellschaften zum Rückbau, dass es einzelne bekannte Anfragen gebe, aber keine Neuen hinzugekommen sein.

Die Information über den aktuellen Stand zum Wohngebiet am Grimmitschauer Wald erhalten **Herr Stadtrat Fritzsche (CDU-Ratsfraktion)** und **Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE)** schriftlich.

Herr Gregorzyk (Amtsleiter Amt 66) erklärt, dass der von **Frau Stadträtin Drechsler (SPD-Fraktion)** angesprochene Bauabschnitt am Hotel an der Oper in diesem Jahr gebaut werde. Herr Gregorzyk werde seinen Mitarbeiter Herrn Focken beauftragen, die dazugehörigen Ausführungspläne Herrn Möbius (Vorsitzender des Behindertenbeirates) zuzustellen.

Herr Gregorzyk (Amtsleiter Amt 66) informiert **Herrn Weber (sachkundiger Einwohner)** darüber, dass die Umstellung der Lichtsignalanlage an der Ecke Augustusburger Straße/Bahnhofstraße Ende März/Anfang April 2010 erfolge.

Herr Butenop (Amtsleiter Amt 61) informiert, dass der grobe Zeitplan der Entwicklung der einzelnen Stadtteilkonzepte mit der Abstimmung zum Städtebaulichen Entwicklungskonzept beschlossen wurde. Nähere Informationen dazu erfolgen zeitnah.

- 9 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses - öffentlich -
-

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung werden **Herr Stadtrat Ulbrich (CDU-Ratsfraktion)** und **Herr Stadtrat Dr. Füsslein (Fraktion FDP)** bestimmt.

* * *

Frau Bürgermeisterin Wesseler schließt die Sitzung.

12.03.2010 gez. Wesseler
Datum Wesseler
 Vorsitzende
 des Ausschusses

15.03.2010 gez. Ulbrich
Datum Ulbrich
 Mitglied
 des Ausschusses

15.03.2010 gez. Füsslein
Datum Dr. Füsslein
 Mitglied
 des Ausschusses

05.03.2010 gez. Antkowiak
Datum Antkowiak
 Schriftführerin